

757665-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Beratung im Hochbau – Externes Controlling

OJ S 241/2024 11/12/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Museum für Naturkunde Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung

E-Mail: SE-Einkauf@mfn.berlin

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Externes Controlling

Beschreibung: Externes Controlling der Baumaßnahmen im Rahmen des Zukunftsplans des Museums für Naturkunde Berlin Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung

Kennung des Verfahrens: 5731b146-0116-4a1c-9787-31334fa09d2b

Interne Kennung: MfN-46-2024

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: s. Leistungsbeschreibung

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71312000 Beratung im Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71700000 Kontroll- und Überwachungsleistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Als Erfüllungsort gilt der Ort, für welche Maßnahme gem.

Leistungsbeschreibung gearbeitet wird.

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10115

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - Richtlinie 2014/24/EU, § 17 VgV

2.1.6. Ausschlussgründe

Korruption:

Betrugsbekämpfung:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe:
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:
Entrichtung von Steuern:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Zahlungsunfähigkeit:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Externes Controlling

Beschreibung: Der Auftraggeber beabsichtigt die Vergabe eines Externen Controllings für die Umsetzung des Projekts „Bauliche Ertüchtigung“ des Zukunftsplans. Das Externe Controlling unterstützt die Zuwendungsgeber beratend bei der Begleitung dieses Projekts und berichtet u. a. gem. § 7 Abs. 1 der Verwaltungsvereinbarung I halbjährlich dem Stiftungsrat des MfN. Das Externe Controlling kontrolliert in der Projektumsetzung für die Zuwendungsgeber den Umgang des MfN mit den haushalts-, zuwendungs- und baurechtlichen Vorgaben sowie den projektspezifischen Setzungen auf Grundlage der vom MfN aufgestellten Kosten- und Terminplanung. Ziel des Externen Controllings ist es, den effizienten Verlauf des Zukunftsplans unter Verwendung anerkannter betriebswirtschaftlicher Methoden des Projektmonitorings und des -controllings zu verfolgen. Die Ergebnisse sollen in einer turnusmäßigen Berichterstattung festgehalten und zu lösungsorientierten Handlungsempfehlungen an die Zuwendungsgeber ausgearbeitet werden. Steuernde Eingriffe liegen nicht in der Zuständigkeit des Externen Controllings. Das Externe Controlling arbeitet unabhängig vom MfN und hat gegenüber dem Auftraggeber die Verpflichtung zur umfassenden Prüfung, Bewertung und Kontrolle des Zukunftsplans. Es ergänzt die bereits bestehende Organisationsstruktur. Eine Doppelung von Aufgaben ist nicht vorgesehen. Das Externe Controlling bildet eine Schnittstelle zwischen dem MfN und den Zuwendungsgebern Bund und Land Berlin und erfüllt somit eine wichtige Servicefunktion. Die Leistung ist vorerst für den Zeitraum von 5 Jahren zu erbringen mit der Option auf Verlängerung von weiteren 5 Jahren.

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71700000 Kontroll- und Überwachungsleistungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Leistung ist vorerst für den Zeitraum von 5 Jahren zu erbringen mit der Option auf Verlängerung von weiteren 5 Jahren.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Invalidenstraße 43 Standort Adlershof

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10115

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: an beiden Standorten des MfN

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 5 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Berufs- und Handelsregistereintragung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat unter Verwendung des Formulars zur Eigenerklärung zu erklären, dass er (soweit zutreffend) in einem Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, eingetragen ist, oder über eine gleichwertige Erlaubnis der Berufsausübung verfügt, sofern der Bieter nicht im Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist und die entsprechenden Nachweise auf gesondertes Verlangen zur Bestätigung vorlegen wird. Der Nachweis wird durch einen aktuellen Registerauszug oder eine Kopie desselben (der Auszug soll zum Zeitpunkt des Fristendes nicht älter als zwölf Monate sein) oder ein vergleichbares Dokument erbracht. Ausländische Bieter können die Eintragung in das jeweilige Berufs- oder Handelsregister ihres Sitzstaates durch Vorlage entsprechender Unterlagen gemäß den lokalen Bestimmungen nachweisen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erklärung zur Übersicht zur Unternehmens- und Umsatzentwicklung der letzten drei Jahre, ggf. für Niederlassungen insbesondere in Deutschland und in Berlin, in € brutto

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat unter Verwendung des Formulars zur Eigenerklärung zu erklären, welche jährliche Unternehmens- und Umsatzentwicklung der letzten drei Jahre er hatte (in € brutto). Hinweis: Die durchschnittliche jährliche Unternehmens- und Umsatzentwicklung wird mit 250.000 € festgelegt.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung gem. § 45(1) Nr. 3 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beibringung einer Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssumme Personenschäden 3,0 Mio. € und Deckungssumme sonstige Schäden 3,0 Mio. €. Werden die geforderten Deckungssummen in Höhe von mind. 3,0 Mio. € für Personenschäden, mind. 3,0 Mio. € für sonstige Schäden und die geforderte 2-fache Maximierung nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass · die Deckungssummen im Auftragsfall angepasst werden oder · im Auftragsfall eine objektbezogene Versicherung abgeschlossen wird. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaften zu erbringen. Für geplante Nachunternehmer muss keine Versicherungsbestätigung vorliegen. Der Nachweis des Versicherers darf nicht älter als 12 Monate zum Schlusstermin der Angebotsfrist sein. Der Nachweis ist als Anlage in Kopie beizufügen!

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestreferenz A

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit haben die Bieter mindestens drei Referenzen beizubringen, die mit der hier ausgeschrieben Leistung vergleichbar sind gemessen an den Angaben in der Bekanntmachung wie folgt: Bauprojektcontrolling mit mind. dreijähriger Erfahrung auf dem Gebiet öffentlicher Auftraggeber, Übergabe Nutzer abgeschlossen im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist gemäß Auftragsbekanntmachung · Mindestens ein Projekt muss aus dem Museums-, Forschungs- oder Wissenschaftsbereich sein. · Eine Referenz muss eine Investitionssumme von mehr als 50 Mio. EUR (brutto) aufweisen. · Die Mindestreferenzen müssen im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist gemäß Auftragsbekanntmachung abgeschlossen worden sein. · Bei öffentlichen Auftraggebern ist eine Referenzbescheinigung wünschenswert. Mindestreferenz A: Bauprojektcontrolling mit mind. dreijähriger Erfahrung auf dem Gebiet öffentlicher Auftraggeber, Übergabe Nutzer abgeschlossen im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist gemäß Auftragsbekanntmachung - Erfahrung in Jahren: 0 Punkte = weniger als 3 Jahre, 1 Punkt = mind. 3 Jahre, 2 Punkte = mind. 5 Jahre, 3 Punkte = mind. 10 Jahre - Investitionssumme in EUR brutto: 0 Punkte: 20 Mio. €, 1-2 Punkte: Für dazwischen liegende Werte erfolgt die Punktbewertung mittels linearer Interpolation, 3 Punkte: mehr als 50 Mio. €

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 35,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestreferenz B

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit haben die Bieter mindestens drei Referenzen beizubringen, die mit der hier

ausgeschriebene Leistung vergleichbar sind gemessen an den Angaben in der Bekanntmachung wie folgt: Bauprojektcontrolling mit mind. dreijähriger Erfahrung auf dem Gebiet öffentlicher Auftraggeber, Übergabe Nutzer abgeschlossen im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist gemäß Auftragsbekanntmachung · Mindestens ein Projekt muss aus dem Museums-, Forschungs- oder Wissenschaftsbereich sein. · Eine Referenz muss eine Investitionssumme von mehr als 50 Mio. EUR (brutto) aufweisen. · Die Mindestreferenzen müssen im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist gemäß Auftragsbekanntmachung abgeschlossen worden sein. · Bei öffentlichen Auftraggebern ist eine Referenzbescheinigung wünschenswert. Mindestreferenz B: Bauprojektcontrolling mit mind. dreijähriger Erfahrung auf dem Gebiet öffentlicher Auftraggeber, Übergabe Nutzer abgeschlossen im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist gemäß Auftragsbekanntmachung - Erfahrung in Jahren: 0 Punkte = weniger als 3 Jahre, 1 Punkt = mind. 3 Jahre, 2 Punkte = mind. 5 Jahre, 3 Punkte = mind. 10 Jahre - Investitionssumme in EUR brutto: 0 Punkte: 20 Mio. €, 1-2 Punkte: Für dazwischen liegende Werte erfolgt die Punktbewertung mittels linearer Interpolation, 3 Punkte: mehr als 50 Mio. €

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 35,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestreferenz C

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit haben die Bieter mindestens drei Referenzen beizubringen, die mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind gemessen an den Angaben in der Bekanntmachung wie folgt: Bauprojektcontrolling mit mind. dreijähriger Erfahrung auf dem Gebiet öffentlicher Auftraggeber, Übergabe Nutzer abgeschlossen im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist gemäß Auftragsbekanntmachung · Mindestens ein Projekt muss aus dem Museums-, Forschungs- oder Wissenschaftsbereich sein. · Eine Referenz muss eine Investitionssumme von mehr als 50 Mio. EUR (brutto) aufweisen. · Die Mindestreferenzen müssen im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist gemäß Auftragsbekanntmachung abgeschlossen worden sein. · Bei öffentlichen Auftraggebern ist eine Referenzbescheinigung wünschenswert. Mindestreferenz B: Bauprojektcontrolling mit mind. dreijähriger Erfahrung auf dem Gebiet öffentlicher Auftraggeber, Übergabe Nutzer abgeschlossen im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist gemäß Auftragsbekanntmachung - Erfahrung in Jahren: 0 Punkte = weniger als 3 Jahre, 1 Punkt = mind. 3 Jahre, 2 Punkte = mind. 5 Jahre, 3 Punkte = mind. 10 Jahre - Investitionssumme in EUR brutto: 0 Punkte: 20 Mio. €, 1-2 Punkte: Für dazwischen liegende Werte erfolgt die Punktbewertung mittels linearer Interpolation, 3 Punkte: mehr als 50 Mio. €

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis - Angabe Monatspauschale, S. A2 Preisblatt, 30 %

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: A Termin- und Kapazitätsplanung sowie Kompetenz des Projektteams (30%):

1. Projektspezifische Termin- und Kapazitätsplanung (20%) 1.1 Erläuterung der projektspezifischen Terminplanung einschl. Rahmenterminplan mit Plausibilisierung der Zwischenschritte über alle Planungsphasen und alle Teilprojekte: 10 % 1.2 Erläuterung der projektspezifischen Kapazitätsplanung (Personaleinsatzplanung) über alle Planungsphasen (einschl. Vorstellung Projektteam mit Personalorganigramm und Stellvertreterregelung) und Aussagen zu Präsenz vor Ort während der Planungs- und Ausführungsphase: 10 % 2. Kompetenz des vorgesehenen Projektteams (10%) 2.1 Vermittlung von Kompetenz - Fachwissen, Erfahrung und Routine des Projektteams (Projektleiter, stellv. Projektleiter): 10 %

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: B Darstellung der Herangehensweise an vergleichbare Aufgaben (40%) 1. Erläuterung zur Herangehensweise hinsichtlich der Besonderheiten des Projekts 1.1 Erläuterungen zu geplanten Instrumenten des Controllings/Monitorings: 15% 1.2 Vorschläge zur Sicherstellung der Kosten- und Terminpläne des Projektes sowie zur Überwachung der zuwendungsrechtlichen Vorgaben: 15% 1.3 Darstellung von Risiken und Problemen während der Planungs- und Bauphase: 10%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Begründung für die Beschränkung des Zugangs zu bestimmten Auftragsunterlagen: Schutz besonders sensibler Informationen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/12/2024 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/187758>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 21/01/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/12/2024 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen sind gemäß den gesetzlichen Vorschriften möglich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: ja

Zusätzliche Angaben zur Geheimhaltungsvereinbarung: in der 2. Stufe zum Erhalt weiterer Unterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. und 2. Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Sofern ein interessiertes Unternehmen bzw. ein Bieter der Auffassung sein sollte, in seinen Rechten verletzt zu sein, wird auf § 160 Abs. 3 GWB verwiesen. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Museum für Naturkunde Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Museum für Naturkunde Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: hpm Henkel Projektmanagement GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: hpm Henkel Projektmanagement GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Museum für Naturkunde Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung

Registrierungsnummer: DE262426477

Abteilung: Service-Einheit Facility-Management/Einkauf

Postanschrift: Invalidenstraße 43

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10115

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: SE-Einkauf@mfn.berlin

Telefon: +49 (0)30 889140-8591

Internetadresse: <https://www.museumfuernaturkunde.berlin/de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: hpm Henkel Projektmanagement GmbH

Registrierungsnummer: DE291907375

Postanschrift: Behringstraße 45

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01159

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

E-Mail: mfn-vergaben@henkel-pm.de

Telefon: +49 351 87 32 38 00

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: 1. und 2. Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: 0228/9499-0

Postanschrift: Villemomblerstraße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: 022894990

Fax: 02289499400

Internetadresse: www.bundeskartellamt.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

0b286931-5b7a-4ee3-8e5a-7894e1a4ff7-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung

:

Die Frist zur Einreichung eines Teilnahmeantrages wurde verlängert.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Beschreibung der Änderungen: Die Frist zur Einreichung eines Teilnahmeantrages wurde verlängert.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 29aa0960-f9ff-4396-9fef-d16306de1d25 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/12/2024 10:57:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 757665-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 241/2024

Datum der Veröffentlichung: 11/12/2024